

EJZ v. 31.01.20

Bogensport: Bertz freut sich über eine Bestleistung

Dannenberg. Vergleichsweise gut getroffen hat vor Kurzem Bogensportlerin Kirsten Bertz vom MTV Dannenberg, die als Gaststarterin bei der Landesmeisterschaft des Bogensportverbandes Schleswig-Holstein (BVSH) dabei war.

In der Tennishalle der Stapelfelder Bogenschützen sei es „grottenkalt“ gewesen, berichtete die hiesige Langbogenschützin. Zu Beginn habe sie nach einer turbulenten Woche noch keine ganz ruhige Hand gehabt und musste sich daher mit 209 Ringen begnügen. Besser lief es im zweiten Durchgang, in dem Bertz mit viel Intuition beim Schießen auf eine persönliche Bestleistung von 229 Ringen (bisher 227) kam. In der Summe war sie mit 435 Ringen „ganz zufrieden“, wenngleich sie in absehbarer Zeit gerne 450 Ringe schießen würde. Da sie die einzige Langbogenschützin überhaupt war und die Ausrichter darauf verzichtet hatten, Frauen und Männer (4 Starter) zusammen zu legen, gab es für die etwas enttäuschte MTVerin keine Wertung. Mit ihrem Resultat wäre sie bei den Männern Zweite geworden, zudem reichten die 436 Ringe für die Qualifikation zur Meisterschaft des Deutschen Bogensportverbandes Ende Februar in Memmingen. jw